



## Medienmitteilung

Datum: 06.07.2026  
Sperrfrist:

---

### **Kanton unterstützt Trinkwasserkraftwerke**

**Der Regierungsrat des Kantons Obwalden hat ein neues Förderprogramm für Trinkwasserkraftwerke beschlossen. Der Kanton übernimmt 60 Prozent der Kosten für die Machbarkeitsprüfung und Projektierung von Kleinkraftwerken der Wasserversorgungen. Damit will er das Potenzial der Trinkwasserkraft besser nutzen und die lokale Stromproduktion fördern.**

Neu übernimmt der Kanton 60 Prozent der Kosten für die Machbarkeitsprüfung und die anschliessende Projektierung von Trinkwasserkraftwerken. Wird ein Trinkwasserkraftwerk gebaut, können die Wasserversorgungen zudem Investitionsbeiträge oder die gleitende Marktprämie des Bundes beantragen. Damit werden die Wasserversorgungen während der gesamten Projektdauer – von der ersten Prüfung bis zur Umsetzung - unterstützt. Bereits seit 2025 unterstützt der Bund neue Wasserkraftprojekte mit zusätzlichen Förderinstrumente. Trinkwasserkraftwerke konnten jedoch nur bedingt davon profitieren. Hier setzt der Kanton Obwalden mit dem neuen Förderprogramm an.

#### **Grosse Resonanz an der Informationsveranstaltung**

Die Informationsveranstaltung vom 2. Juli 2026 hat gezeigt, dass das Interesse an Trinkwasserkraftwerken im Kanton Obwalden gross ist. An der Veranstaltung nahmen 20 Vertreter der Obwaldner Wasserversorgungen teil. Sie erhielten einen Überblick über das Potenzial neuer Trinkwasserkraftwerke sowie über die Fördermöglichkeiten von Bund und Kanton.

Energiedirektor Josef Hess sagte anlässlich der Veranstaltung: "Trinkwasserkraftwerke sind ein weiteres Puzzleteil in der lokalen Stromversorgung. Mit der neuen Förderung setzen wir eine weitere Massnahme aus dem Energie- und Klimakonzept 2035 um. Ich hoffe sehr, dass die Wasserversorgungen ihre Möglichkeiten prüfen und in den kommenden Jahren weitere Anlagen realisieren."

Martin Bölli, Geschäftsleiter von Swiss Small Hydro, dem Verband für Schweizer Kleinwasserkraft, begrüsst die neue kantonale Unterstützung: "Die Förderung des Kantons Obwalden ist schweizweit einzigartig und füllt eine wichtige Lücke. Wir hoffen, dass sich weitere Bergkantone von Obwalden inspirieren lassen."

#### **14 Trinkwasserkraftwerke in Betrieb**

Trinkwasserkraftwerke nutzen den natürlichen Wasserdruck zwischen den Wasserfassungen in den Bergen und der Verteilung im Tal. Statt den überschüssigen Druck mit einem Druckbrecher abzubauen, treibt das Wasser eine Turbine an und produziert damit Strom.

Im Kanton Obwalden sind bereits 14 Trinkwasserkraftwerke in Betrieb und erzeugen jährlich rund 5 Gigawattstunden Strom. Das entspricht dem Stromverbrauch von rund 1 000 Haushalten. Gleichzeitig besteht Potenzial für mehr als 20 weitere Kraftwerke.

Weitere Informationen auf: <https://www.ow.ch/bau/6965>

Kontakt für Rückfragen:

6. Juli 2026, von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Luzia Kathriner, Projektleiterin Energie und Klima, Amt für Raumentwicklung und Energie, 041 666 69 12